

Klaus Görig und das Coronajahr 2020 – Der Jahresbericht

Radsport - Der RC Allgäu trotz Covid 19 mit weiterhin guten Ergebnissen

Seit der Gründung 2009 entwickelt sich der RC Allgäu, mit Sitz in Günzach, weiterhin positiv. Leider musste der RC Allgäu 2020 seine zwei Radrennen in Schweinlang und Günzach, sowie die Durchführung des Rennens in Kooperation mit dem Sportverein Pinswang absagen.

Da uns die Gesundheit der Sportler und der Bevölkerung sehr wichtig war und ist, das Rennen in Schweinlang im April aber schon ausgeschrieben war und bereits die Anmeldungen liefen, nahmen wir die doch hohen Kosten für die Absage hin.

Trotz der vielen Absagen war unser Verein 35-mal in den Printmedien, wie der Allgäuer Zeitung und hatte damit eine gute Präsenz in der Öffentlichkeit. Alle Berichte stehen auch im Internet auf unserer Homepage.

Unsre Sportler hatten sich bis März sehr gut für die bevorstehende Saison vorbereitet. Doch dann kam leider Corona.

Das Training ging soweit es möglich zwar weiter, letztendlich gab es aber keine Wettkämpfe mehr. Erst wieder ab den Sommer waren einzelne Wettkämpfe mit Auflagen möglich.

Nur 12 Sportler konnten am Ende des Jahres an insgesamt 32 Wettkämpfen teilnehmen.

Wir gehen davon aus, dass 2020 für den Sport kein verlorenes Jahr war, eben nur eines ohne Vergleichswettkämpfe.

Für Klaus Görig war es deshalb besonders schwer, weil er ja immer auf vielen Wettkämpfen und so mit vielen Sportlern zusammen war. Und jetzt ein Jahr ohne zu den Wettkämpfen zu fahren oder ohne als Veranstalter, Kampfrichter oder Anfeuerer den Sportlern vom RC Allgäu zu zuschauen, tat richtig weh. Ganz zu schweigen davon, den Siegern auf dem Podest nicht mehr gratulieren zu können.

Aber die gewonnene Ruhe hat ihm gezeigt, dass es auch ohne „Schneller, Weiter, Höher“ geht. Das Miteinander war gefragt und es war schön zu sehen, dass im April mehr Fahrräder auf der Straße waren, als Autos. Ebenso schön war, dass wieder mehr Eltern mit ihren Kindern auf dem Rad oder zu Fuß oder mehr Jogger unterwegs waren.

Der RC Allgäu hatte viele Anfrage von Sportlern, wie es den im Verein mit Corona so abläuft und so konnte der Verein zwei neue Nachwuchssportler im Verein begrüßen.

Der Nachwuchs ist für jeden Sportverein wichtig und die eigentliche Aufgabe. Daher veranstaltet der RC Allgäu sehr viele Nachwuchsrennen im Radsport. Auch freut sich der RC Allgäu, wenn neue Nachwuchssportler zum Verein kommen und diese dann gefördert werden können.

Übrigens waren 15 Radsportler, welche jetzt unter den Top 20 der BDR-Rangliste 2020 sind, in den letzten 10 Jahren bei einem Nachwuchsrennen in Schweinlang am Start.

Drei Sportler gewannen sogar die Rennen. Maximilian Schachmann gewann 2010 das Bundessichtungsrennen in Schweinlang, Pascal Ackermann der auch zweimal in Schweinlang an den Start gegangen war, gewann 2014 das Kriterium in Günzach und Yannik Steimle gewann 2017 in Obergünzburg das U 23 Rennen.

Für den RC Allgäu wollten 2020 insgesamt 31 Lizenzsportler starten.

Als Alternative haben sich einige von ihnen von den Jahren, in denen für sie immer der Wettkampf im Mittelpunkt stand, erholt oder Verletzungen auskuriert. Andere haben umgesetzt, was sie schon lange machen wollten, z.B. 400 km mit dem Rad zum Gardasee fahren oder zu einer Deutschland- oder großen Bergtour starten.

Zu bewundern war auch die Aktion von Müller Melchior, der mit seinem 24h-MTB-Rennen daheim auf einer virtuellen schönen 20 km-Runde insgesamt 457 km fuhr. Die Spendenaktion dafür brachte für bedürftige Kinder am Ende 6207,60 Euro ein. Ein herzliches Dankeschön dafür an Melchior.

Leider gab es 2020 auch einige, welche den RC Allgäu verließen.

Eine davon ist Christine Dorer aus Memmingen. Sie kam 2017 und hatte seitdem sehr viele Erfolge für den RC Allgäu geholt. Sie nahm in ganz Europa an Ironman Triathlons teil und ging auch bei sonstigen Wettkämpfen an den Start. Sie zeigte unser Trikot mit den Allgäuer Bergen auf jedem Wettkampf und trug es bei allen Siegerehrungen 2020, sogar auf den Bahamas. Sie stand fast bei jedem Rennen auf dem Podest.

Danke an Chrissy für vier Jahre beim RC Allgäu. Sie wechselt zum TV Memmingen.

Erfolge 2020:

Trotz Covid 19 erkämpften sich die Athleten des RC Allgäu 24 Podestplätze

Bis zum 08.03. hatten die Sportler in 12 Wettkämpfen 10 Podestplätze geholt. Dann ging erst mal gar nichts mehr.

Aber vom 18.07. bis 20.11. waren sie auf 20 Wettkämpfen und holten nochmals 14 Podestplätze. Insgesamt 6 x Platz 1, 9 x Platz 2 und 9 x Platz 3.

| | |
|-------------------|---|
| Haas Erwin | Deutscher Meister Skiroller, 12 Podestplätze 3. Platz Winter World Games Einzel und 1. Platz mit dem Team Germany 7 |
|-------------------|---|

| | |
|------------------------|---|
| Dorer Christine | Triathlon Traismauer/Austria Platz 1 Teilnahme Bahamas Halbmarathon 2. Platz |
| Weiher Alisa | 2. Platz MTB Bergrennen Reutte 3. Platz MTB Rennen Woidmann/Thurmansbang |
| Leixner Carolin | 3. Platz U 11 Lizenz Radrennen Leutkirch |
| Bauer Michael | 2. Platz 10 km Lauf in Ebershausen |
| Mayr Patrick | 12 Starts gesamt in 2020 1. Platz 1 km Schwimmen in München 2. Platz Stausee Lauf in Bad Wörishofen 3. Platz Triathlon München |
| Sorg Stefan | 3. Platz Triathlon Oettingen |
| Sörgel Felix | 3. Platz Kinderlauf Ottobeuren 3. Platz Radrennen Sonthofen |

Zudem starteten für den RC Allgäu 2020

| | |
|-----------------------------|---|
| Kronsnabel Sebastian | 4. Platz Triathlon Oettingen |
| Fichtel Linus | 4. Platz Lauf in Kempten |
| Weiher Franz | MTB Rennen Bergrennen in Reutte und Woidmann in Thurmansbang |
| Jäckle Julian | Lauf in Kempten mit Bestzeit auf 5000 m mit 17:34 min |

Sollte jemand vergessen worden sein, so bitten wir um Entschuldigung.

Wir hatten somit wieder eine super Saison mit 24 Podestplätzen. ☺

Erfreulich das davon fünf Podestplätze von unseren Nachwuchssportlern sind.

Großer Dank gebührt auch Hanshans Jürgen, der ca. 10 Sportlern den Trainingsplan schreibt.

Michael Schreiter und Marius Bürgel sorgen sich für den MTB Nachwuchs in Ronsberg, dort hat übriges Tobias König aus Obergünzburg angefangen. Er war 2020 Bayerischer MTB Meister U 19 und bei seinem Heimatverein MSC Wiesenbach, welche 2020 die DM-MTB ausgetragen haben, Platz 4.

Helmut Weber machte 2017 den Trainerschein beim Alpenverein und hat in Obergünzburg eine MTB Nachwuchsgruppe.

Kerstin Siedler - Trainerin mit Übungsleiterschein

Edmund Nebel betreibt in Wildpoldsried sehr viel Nachwuchsarbeit

Der RC Allgäu hat mit Edmund Nebel, Martin Ammersinn und Kerstin Siedler drei Übungsleiter bzw. Trainer mit Lizenzschein für den Radsport.

Unsere Sponsoren

Den RC Allgäu haben 2020 wieder 25 Firmen unterstützt und dass obwohl keine Rennen stattfanden, bei denen sie für sich werben konnten.

Unsere Homepage wurde 2020 von Michael Feistl betreut. Und sie wird immer mehr angeklickt.

Seit Juli 2017 haben wir auch eine Facebook Seite, die von Thomas Koch betreut wird.

An Bekleidung ist immer da: Radhose und Radtrikot und Laufshirt.

(Auch extra für Frauen geschnitten.)

Auch unsere Mitgliederversammlung im November mussten wir absagen.

Vorschau auf 2021

Samstag, 10. April 2021: 20. Allgäuer Straßenpreis in Schweinlang

Samstag, 12. Juni 2021: Radrennen in Pinswang in Kooperation mit dem SV Pinswang

Samstag, 18. Sept. 2021: 6. Marktfest Kriterium in Obergünzburg mit dem
TSV Obergünzburg

Hoffe Euch sind die Termine und Veranstaltungen recht und Ihr seid wieder dabei nach einem Jahr Pause.

Wir gehen natürlich davon aus, dass die Veranstaltungen 2021 wieder wie geplant ablaufen können, denn der Nachwuchs braucht die Rennen, da nur trainieren aber die Kräfte im Wettkampf nicht messen können, nicht gut für die jungen Sportler ist.

Der RC Allgäu veranstaltet die meisten Nachwuchsrennen in Bayern auf der Straße.

Klaus Görig, 1. Vorstand RC Allgäu